

# MEDIENMITTEILUNG GEMEINDE TRIESEN

---

## **Mit sauberer Energie Kosten sparen**

Strom ist zu einem Luxusgut geworden. Die geopolitischen Rahmenbedingungen, internationale Klimaziele und auch mögliche Strommangellagen verschärfen die Situation und veranlassen Unternehmen, sich mit sauberen Alternativen zu befassen, welche zudem laufende Kosten senken. Das 9. Unternehmertreffen der Gemeinde Triesen bot Ideen, Anreize und konkrete Unterstützung für die lokale Wirtschaft.

Gebhard Beck und Gaston Fehr vom Verein «Integrity Earth» zeigten in einem Impulsreferat eindrücklich auf, welche Potenziale für die Gewinnung von sauberer und kostengünstiger Energie auf lokaler Ebene machbar und umsetzbar sind. Lösungen mit Photovoltaik sorgen bei Unternehmen für kostengünstigen Strom und vermindern gleichzeitig die Abhängigkeit von Energielieferanten.

Die Gemeinde greift den Unternehmern dabei tatkräftig unter die Arme. Der Gemeinderat genehmigte die Vergabe von insgesamt 40 Beratungsgutscheinen, mittels welchen Unternehmen ermitteln lassen können, über welche Potenziale sie bei der Energiebereitstellung verfügen und mit welchen Massnahmen langfristig Kosten eingespart werden können.

Eine Vorreiterrolle in Triesen nimmt diesbezüglich das Unternehmen «Messina Metall Design» ein. Bereits vor etlichen Jahren investierte das Unternehmen in nachhaltige und saubere Energiebeschaffung und erzielte dabei grosse Erfolge. Roberta Hoch-Bargetze zeigte eindrücklich auf, wie das Unternehmen dabei vorging, welcher konkrete Nutzen generiert wird und animierte die anwesenden Triesner Unternehmer, ebenso ihren Beitrag an einen positiven ökologischen Fussabdruck zu leisten und gleichzeitig Einsparungen bei den laufenden Kosten zu erzielen.

Abgerundet wurde das 9. Unternehmertreffen mit dem beliebten Networking-Apéro. Die Unternehmer nutzten die Gelegenheit, sich untereinander noch intensiver zu vernetzen, sich auszutauschen und über gemeinsame Herausforderungen und Chancen zu sprechen.

Daniela Erne, Gemeindevorsteherin